

IG MARKETS

get thinking



PureDMA Trading-Handbuch

Inhalt

01 Einführung in den Handel mit DMA über PureDeal

- Was ist DMA?
- Vorteile von DMA

02 Bevor es losgeht...

- Aktivierung von DMA über PureDeal
- Börsenpreisvereinbarungen & Daten-Feeds
- Ihr DMA-Handelsticket

05 DMA-Orders & Trades

- Auswahl eines Kurses
- Orderarten
- OTC
- Level 2
- Wie funktionieren Level 2-Orders?
- Limit Day
- Limit Execute & Eliminate
- Market
- Stop & Limit Orders
- Offene Positionen/Zu eröffnende Order/Aktivität
- Offene Positionen
- Zu eröffnende Order
- Aktivität
- Bestätigung der Order
- Eine Position schließen

09 Zur Beachtung

- Die Charakteristiken eines DMA-Kontrakts
- Mögliche Risiken und Kosten
- Verhaltensregeln, Geschäftsbedingungen und Marktmissbrauch
- Mobile Dealing

10 Anhang A

- Marktmissbrauch

Einführung in den Handel mit DMA über PureDeal

Bitte beachten Sie, dass dieses Handbuch nicht unseren Differenzhandelsvertrag ersetzt. Im Falle von Unstimmigkeiten und Inkonsistenzen gilt immer der Differenzhandelsvertrag als bindend.

IG Markets ist als Finanzdienstleister durch die britische Financial Services Authority („FSA“) zugelassen und unterliegt deren Aufsicht. Die IG Markets Ltd. Zweigniederlassung Deutschland unterliegt in bestimmten Bereichen der Aufsicht der FSA, in anderen Bereichen der deutschen Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“).

Was ist DMA?

PureDMA erlaubt erfahrenen Tradern den Handel mit DMA (direkter Marktzugang) über die PureDeal-Handelsplattform.

Vorteile von DMA

DMA erlaubt Ihnen, die volle Markttiefe einzusehen und ermöglicht den Handel direkt ins Orderbuch der entsprechenden Börse. Man spricht in diesem Zusammenhang auch von Level 2-Trading.

Die Vorteile sind:

Innerhalb des Spreads traden

- Als DMA-Trader bestimmen Sie Ihren eigenen Kurs und handeln direkt mit anderen Marktteilnehmern. Dadurch können Sie die Geld-, Briefspanne Ihrer Trades minimieren. Im besten Fall kann Ihre Kauf-Order zum Geldkurs oder Ihre Verkauf-Order zum Briefkurs ausgeführt werden.

Voller Zugang zu Kursen

- Größere Transparenz hilft Ihnen, die Liquidität des Marktes bei Eröffnung einer Position einzuschätzen und stellt sicher, dass Ihre Trades zum ausgewählten Kurs ausgeführt werden. Dadurch werden keine Orders abgelehnt.

An Auktionen teilnehmen

- Als Level 2-Trader können Sie außerhalb der Handelszeiten an Auktionen teilnehmen.

Kauf- und Verkaufsanfragen vergleichen

- Sie sehen eine Liste mit Orders einer bestimmten Aktie, die zu verschiedenen Kursen gefüllt werden sollen. Dadurch erhalten Sie wertvolle Infos, wie viele Geld- und Brief-Aufträge auf jeder Seite des Orderbuchs aufgegeben wurden und zu welchem Volumen.

Handel an mehreren Handelsplätzen

- Neben den üblichen Börsenplätzen bezieht PureDMA auch Kurse der beiden führenden MTFs (Multilateral Trading Facilities) aus Europa und fügt sie dem Orderbuch von PureDeal hinzu. Sie erhalten somit zusätzliche Liquidität im Markt und noch bessere Kurse für DMA-Aktien-CFDs.

Bevor es losgeht...

Aktivierung von DMA über PureDeal

In 2 Schritten können Sie DMA für Ihr Handelskonto aktivieren.

1. Sie müssen DMA in Ihren PureDeal-Einstellungen aktivieren.

Direkter Marktzugang (DMA)

Mit DMA können Sie direkt ins Orderbuch der entsprechenden Börse handeln. Jede Order wird sofort ausgeführt und gefüllt. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie sämtliche Zusatzrisiken für die Benutzung von DMA verstanden haben.

Wichtig: Sobald Sie DMA aktiviert haben, müssen Sie die entsprechenden Börsenpreis-Feeds im Bereich Daten-Feeds von PureDeal freischalten.

DMA deaktivieren

DMA aktivieren (DMA-Vereinbarung)

Sobald Sie „DMA aktivieren“ markiert haben, müssen Sie die DMA-Vereinbarung akzeptieren.

Jetzt vergrößert sich das Fenster:

Direkter Marktzugang (DMA)

Mit DMA können Sie direkt ins Orderbuch der entsprechenden Börse handeln. Jede Order wird sofort ausgeführt und gefüllt. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie sämtliche Zusatzrisiken für die Benutzung von DMA verstanden haben.

Wichtig: Sobald Sie DMA aktiviert haben, müssen Sie die entsprechenden Börsenpreis-Feeds im Bereich Daten-Feeds von PureDeal freischalten.

DMA deaktivieren

DMA aktivieren (DMA-Vereinbarung)

Vor Eingabe der DMA-Orders die Zusammenfassungen anzeigen.

Maximalgröße einer einzelnen Order:

EUR

Wenn Sie eine Zusammenfassung jeder Order sehen möchten, bevor Sie verschickt wird, markieren Sie bitte das Feld **„Zusammenfassung anzeigen“**.

Um mögliche Eingabefehler zu vermeiden, können Sie auch eine feste Maximalgröße für einzelne Transaktionen festsetzen.

Speichern Sie Ihre Einstellungen und fahren Sie mit dem 2. Schritt der Aktivierung fort.

Börsenpreisvereinbarungen & Daten-Feeds

2. Livekurs-Feeds ermöglichen die Übersicht über die Markttiefe und die DMA-Trades.

Wir stellen Ihnen standardmäßig **kostenlose Livekurse** für mehr als 1450 europäischer Aktien.

Andere Level 2-Daten-Feeds (DMA) können im Bereich Mein Konto in PureDeal aktiviert werden.

Börse	Zeitverzögert	L1 Gebühr	Aktiv	L2 Gebühr	Aktiv
 Aktien - WBAG (Österreich)	<input type="radio"/> 15 Min.	<input type="radio"/> EUR 2,00	<input type="radio"/> 1	<input checked="" type="radio"/> EUR 3,00	<input checked="" type="radio"/> 1
 Aktien - Euronext (Frankreich, Niederlande, Belgien, Portugal)	<input type="radio"/> 15 Min.	<input type="radio"/> EUR 1,00	<input type="radio"/> 1	<input checked="" type="radio"/> EUR 1,00	<input checked="" type="radio"/> 1
 Aktien - XETRA (Deutschland)	<input type="radio"/> 15 Min.	<input type="radio"/> EUR 15,00	<input type="radio"/> 2	<input checked="" type="radio"/> EUR 20,00	<input checked="" type="radio"/> 2
 Aktien - MIB (Italien)	<input type="radio"/> Deaktiviert	<input type="radio"/> EUR 0,40	<input type="radio"/> 1	<input checked="" type="radio"/> EUR 1,20	<input checked="" type="radio"/> 1
 Aktien - ASX (Australien)	<input type="radio"/> 20 Min.	<input type="radio"/> AUD 37,50	<input type="radio"/> 4	<input checked="" type="radio"/> AUD 37,50	<input checked="" type="radio"/> 4
  Aktien - JSE (Südafrika) 	<input checked="" type="radio"/> Deaktiviert	<input type="radio"/> ZAR 45,00	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> ZAR 60,00	<input type="radio"/> 1
 Aktien - BME (Spanien)	<input type="radio"/> 15 Min.	<input type="radio"/> EUR 3,15	<input type="radio"/> 1	<input checked="" type="radio"/> EUR 11,00	<input checked="" type="radio"/> 1

Tradern, die zum erforderlichen Minimum handeln, wird die Börsengebühr erstattet. Das erforderliche Minimum an Trades finden Sie in der Spalte „Aktiv“.

Sie haben nun DMA erfolgreich aktiviert.

Ihr DMA-Handelsticket

The screenshot shows a trading ticket for Lanxess AG (-) with the following data and annotations:

- 01:** Aktueller Kurs (11.770)
- 02:** Bester verfügbarer Geldkurs (11.750)
- 03:** Aktienvolumen zum besten Geldkurs (595)
- 04:** Informationen zur Markttiefe für Geldkursangebote (Volumen / Kurs)
- 05:** Richtung (Dropdown menu)
- 06:** Größe und Level der Order (Größe and Order-Level fields)
- 07:** Stop & Limit Orders (Stop and Limit fields)
- 08:** Gesamtvolumen des Trades (Handelswert field)
- 09:** Benötigte Margin (Ben. Margin field)
- 10:** Maximalgröße (Max.: E0)
- 11:** Orderart (Limit - Tag)
- 12:** Informationen zur Markttiefe für Briefkursangebote (Kurs / Volumen)
- 13:** Aktienvolumen zum besten Briefkurs (3234)
- 14:** Bester verfügbarer Briefkurs (11.790)
- 15:** Zwischen DMA- und OTC-Handelsticket umschalten (DMA/OTC buttons)
- 16:** Tageshoch und -tief der Börse (Hoch: 11.990, Tief: 11.230)

Volumen	Geldkurs	Briefkurs	Volumen
595	11.750	11.790	3234
1553	11.730	11.800	1872
291	11.710	11.820	236
1340	11.700	11.830	3366
3514	11.670	11.840	799

- | | |
|---|--|
| 01. Aktueller Kurs | 10. Maximalgröße |
| 02. Bester verfügbarer Geldkurs | (kann in den DMA-Einstellungen bestimmt werden) |
| 03. Aktienvolumen zum besten Geldkurs | 11. Orderart |
| 04. Informationen zur Markttiefe für Geldkursangebote
(Volumen / Kurs) | 12. Informationen zur Markttiefe für Briefkursangebote
(Kurs / Volumen) |
| 05. Richtung | 13. Aktienvolumen zum besten Briefkurs |
| 06. Größe und Level der Order | 14. Bester verfügbarer Briefkurs |
| 07. Stop & Limit Orders | 15. Zwischen DMA- und OTC-Handelsticket umschalten |
| 08. Gesamtvolumen des Trades | 16. Tageshoch und -tief der Börse |
| 09. Benötigte Margin | |

DMA-Orders & Trades

Auswahl eines Kurses

Öffnen Sie einfach das Handelsticket und klicken Sie auf den Kurs, zu dem Sie traden wollen. Alternativ können Sie den Kurs manuell im Feld Level der Order des Handelstickets eingeben. Sie können auch die Richtung des Handels ändern.

Orderarten

OTC

Sie können selbst nach Aktivierung von **Level 2** noch OTC handeln. Im Handelsticket können Sie zwischen Level 2 und OTC hin- und herschalten. Sie können eine Position über DMA eröffnen und über OTC schließen und umgekehrt.

Level 2

DMA-Orders unterscheiden sich von OTC-Orders in einigen Punkten. Deswegen sollten Sie sich der unterschiedlichen Natur beider Orders bewusst sein.

Sie können aus 3 verschiedenen **Level 2**-Orderarten auswählen:

- Limit – Day
- Limit – Execute & Eliminate
- Market

Angaben	
Richtung	<input type="text" value="→"/>
Order-Art	Limit - Tag
Größe	Limit - Tag
Order-Level	Limit – Execute & Eliminate
	Markt

(Das DMA-Handelsticket zeigt keine Unterschiede zwischen den Market-Orders an, da diese Orders automatisch je nach Umstand des Trades modifiziert werden.)

Wie funktionieren Level 2-Orders?

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Börsen Orderarten exakt wie im unten aufgeführten Beispiel verarbeiten. Genaue Informationen dazu erhalten Sie von unserem Handelsdesk.

Die folgenden Erklärungen beziehen sich auf das Orderbuch von Volkswagen:

Ticket			
Volkswagen AG (-)			
Aktuell: 255.80 Chg: -12.20 Hoch: 266.00 Tief: 254.98			
53	255.300	255.820	32
124	255.290	256.000	52
55	255.260	256.310	310
93	255.240	256.320	53
43	255.190	256.450	30

Limit Day

Diese Order hat eine feste Größe und einen festen Kurs und wird mit passenden Gegenorders gefüllt. Jede verbleibende unausgeführte Teilmenge wird den zu eröffnenden Orders hinzugefügt. Dort bleiben Sie bis zum Ende des Handelstages aktiv und werden erst dann gelöscht. Ein Beispiel: Eine Limit Day-Order zum Kauf von 50 Aktien von Volkswagen zum Kurs von 255,82 wird mit 32 Aktien gefüllt. Die restlichen 18 werden den zu eröffnenden Orders hinzugefügt bis genau diese Anzahl Aktien zum Kurs von 255,82 verfügbar ist. Werden diese 18 am Ende des Handelstags nicht gefüllt, wird die zu eröffnende Order gelöscht. Die offene Position wird dann aktiv.

Limit Execute & Eliminate

Diese Order führt so viel wie möglich der gewünschten Ordermenge aus bevor die verbleibende Restmenge gelöscht wird. Ein Beispiel: Eine Order zum Verkauf von 1000 Aktien zum Kurs von 1363 würde 736 Aktien zu diesem Kurs verkaufen. Die Restmenge von 264 Aktien würde gelöscht werden. Ab dem Zeitpunkt, wo diese 264 Aktien gelöscht werden, wird die offene Position von 736 Aktien aktiv.

Beachten Sie bitte, dass Execute & Eliminate Orders nicht während Auktionen aufgegeben werden können.

Market

Eine Market-Order kann jederzeit aufgegeben werden und wird zu jedem Kurs der Gegenseite des Orderbuchs gefüllt. Ein Beispiel: Sie eröffnen eine Market-Order zum Kauf von 10 000 Aktien. Sie bekommen u. U. 4756 zum Kurs von 1364, 5000 zum Kurs von 1365 und die restlichen 244 zum Kurs von 1366.

Market-Orders können auch während Auktionen aufgegeben werden. Auktionen finden normalerweise vor Börseneröffnung bzw. nach Börsenschluss statt. Es kann jedoch vorkommen, dass manche Aktien auch während des Handelstages versteigert werden. In diesem Fall wird der beste Geld- bzw. Briefkurs jeweils durch einen roten Balken im Handelsticket gekennzeichnet.

Stop & Limit Orders

Stops und Limits funktionieren genau wie bei OTC-Trades und werden von uns gefüllt und nicht im Markt. Stops und Limits können nur bei aktiven Orders ausgeführt werden, nicht bei teilweise gefüllten Positionen. Bei einer Kauf-Order liegt das Limit über dem Kaufkurs und der Stop unter dem Kaufkurs. Bei einer Verkauf-Order verhält sich dies umgekehrt.

Offene Positionen/Zu eröffnende Order/Aktivität

Offene Positionen

Trades im Fenster Offene Positionen wurden teilweise oder komplett gefüllt:

- **Komplett gefüllte Orders** werden mit einem grünen Symbol gekennzeichnet und zeigen damit an, dass sie aktiv sind.
- **Teilweise gefüllte Orders** werden mit einem grauen Symbol gekennzeichnet und zeigen damit an, dass sie inaktiv sind.

Um eine teilweise gefüllte Order zu aktivieren, füllen Sie sie entweder oder löschen den ungefüllten Rest.

Zu eröffnende Order

Orders im Fenster Zu eröffnende Order befinden sich immer noch im Markt, d.h. sie warten darauf, gefüllt zu werden. Zum Beispiel würde der ungefüllte Rest einer Order in den zu eröffnenden Orders auftauchen.

Ein Beispiel:

Ticket			
Volkswagen AG (-)			
Aktuell: 251.25 Chg: -16.75 Hoch: 266.00 Tief: 251.25			
23	251.250	251.580	20
345	251.200	251.650	46
350	251.000	252.510	50
268	250.900	252.540	79
100	250.750	252.550	54

Angaben	
Richtung	Kauf
Order-Art	Limit - Tag
Größe	50 (Mind.: 1)
Order-Level	251.58
Anteils-Order	
Stop	pips entfernt (Mind.: 0.1)
Limit	pips entfernt
Voraussetzungen	
Handelswert	E 12579 (Max.: E108000)
Ben. Margin	E 628.95

(Eine Limit Day-Order für den Kauf von 50 Aktien von Volkswagen zum besten Kurs von 251,58.)

Es sind 20 Aktien zum Kurs von 251,58 verfügbar. Mit Blick auf die Markttiefe stellen Sie fest, dass der nächstbeste Kurs 251,65 ist (zu dem 46 Aktien zum Verkauf angeboten werden).

Da es sich hierbei um eine Limit Day-Order handelt, öffnet PureDeal eine Position mit den verfügbaren 20 Aktien zum Kurs von 251,58, während die restlichen 30 Aktien den zu eröffnenden Orders hinzugefügt werden, damit sie zum Kurs von 251,58 gefüllt werden können.

Durch die Tatsache, dass Ihr Rest zum Kauf von 30 Aktien zum Kurs von 251,58 gefüllt wird und nicht zum Kurs von 251,65, dem besten verfügbaren Briefkurs nach Kauf der anfänglichen 20 Aktien, handeln Sie innerhalb des Geld-/Brief-Spreads.

Die beiden Orders werden wie folgt dargestellt:

Offene Positionen											
Markt	Zeitspanne	Eröffnung	Position	Stop	Art	Limit	Aktuell	GuV	Größe		
Volkswagen AG	-	251.58	+20	-	-	-	250.010	E - 29.40	50		
									Gesamt	€ - 28.81	

Zu eröffnende Order											
Markt	Zeitspanne	Größe	Im Gange	Orderart	Level	Stop	Art	Limit			
Volkswagen AG	-	50	+30	Limit	251.58	-	-	-			

Zur Aktivierung der offenen Position (Kauf von 20 Aktien zum Kurs von 251,58) müssen Sie sie entweder füllen oder die zu eröffnende Order von 30 Aktien zum Kurs von 251,58 löschen. Da dies eine Limit Day-Order ist, bleibt die zu eröffnende Order nur bis zum Ende des Handelstages aktiv.

Aktivität

Dieses Feld zeigt alle zuletzt durchgeführten Trades an, inkl. Datum und Uhrzeit. Sie können sehen, an welcher Börse gehandelt wurde, ob der Trade teilweise oder komplett ausgeführt wurde und ob es ein DMA- bzw. OTC-Trade war.

Bestätigung der Order

Nachdem Sie eine DMA-Order aufgegeben haben, erscheint eine Bestätigung (mit einem orangen Symbol), die Ihnen bestätigt, welchen Markt Sie handeln, zu welchem Order-Level und zu welcher Größe Sie traden, und die Ihnen eine Referenznummer für den Trade gibt. Beachten Sie bitte, dass es sich hierbei um eine Bestätigung handelt, dass Sie Ihre Order aufgegeben haben und nicht, dass Ihre Order gefüllt wurde. Um den Status einer Order zu sehen, müssen Sie die Fenster Offene Positionen und Zu eröffnende Order überprüfen.

Eine Position schließen

Sie können eine L2-Position im Bereich DMA des Handelsticket eröffnen und im Bereich OTC schließen und umgekehrt.

Wenn Sie eine bestimmte offene Position über das Handelsticket schließen möchten, können Sie dies entweder mit einer Limit Execute & Eliminate Order oder einer Limit Day Order tun.

Bei einer Execute & Eliminate Order wird von Ihrer Position so viel wie möglich zum festgelegten Level geschlossen. Der Rest, der nicht geschlossen werden konnte, bleibt offen. Die Menge, die geschlossen (oder gefüllt) werden kann, richtet sich nach der Verfügbarkeit von Käufern zu Ihrem Verkaufskurs (bzw. Verkäufer, je nach Richtung). Um den restlichen Teil der Position zu schließen, müssen Sie eine separate Order aufgeben.

Schließen Sie die Position mit einer Limit Day Order, wird Ihr Trade so weit wie möglich zum gewählten Kurs ausgeführt. Jeder nicht-ausgeführte Teil Ihres Trades bleibt bis zum Ende des (Handels-)Tages aktiv. Jeder nicht-ausgeführte Teil des Trades wird dann gelöscht.

Zur Beachtung

Die Charakteristiken eines DMA-Kontrakts

Auch wenn Sie mit voller Markttiefe und zu Marktkursen des Underlyings traden, handeln Sie stets mit CFDs.

- PureDMA zeigt den besten verfügbaren Geld- bzw. Briefkurs für einen bestimmten Markt, inkl. 4 weiterer Kurse (sog. Markttiefe) auf jeder Seite des Orderbuchs.
- Wenn Sie eine Order über das DMA-Handelsticket aufgeben, wird sofort ein Margin-Check durchgeführt, um sicherzustellen, dass Ihr Kontostand die erforderliche Margin deckt.
- Wenn der Margin-Check erfolgreich durchgeführt wurde, geben wir unter unserem Namen die entsprechende Order im Markt auf und erstellen parallel dazu eine CFD-Position.

Sie erhalten somit keine Benutzerrechte über Aktien oder Futures.

Mögliche Risiken und Kosten

Bitte beachten Sie, dass eine Order nach Ausführung nicht mehr rückgängig gemacht werden kann, da wir für Ihre eigene Position im Markt eine Position parallel eröffnen. Falls Sie eine Order falsch aufgegeben haben, sind Sie an Größe und Kurs gebunden, so wie die Order ausgeführt wurde.

Wenn Sie mit einer Aktie short gehen und die zugrundeliegende Aktie nicht mehr leihbar ist, wird Ihre Order zum Marktlevel geschlossen, da wir uns gegen mögliche Verluste nicht mehr hedgen können.

Vor Aktivierung von DMA sollten Sie das Kostenmodell vollkommen verstanden haben. Je nach Börse, auf der Sie handeln, fällt eine Börsengebühr für die Benutzung der Live-Daten an (siehe Börsenpreisvereinbarungen & Gebühren, S. 3). Bitte beachten Sie, dass Sie nach den Bedingungen des Differenzhandelsvertrags sich damit

einverstanden erklären, sämtliche Transaktionskosten (wie Börsen- und Leihgebühren) zu übernehmen. Kontaktieren Sie uns, wenn Sie weitere Infos zu den anfallenden Kosten, Kommissionen und Zinsen benötigen.

Verhaltensregeln, Geschäftsbedingungen und Marktmissbrauch

Da Sie als Level 2-Trader direkt in den Markt handeln, obliegt es Ihrer Verantwortung, sich über die entsprechenden AGB der jeweiligen Börsen zu informieren.

Im Vereinigten Königreich von Großbritannien regelt das sog. Takeover Panel alle Anforderungen und Ihre Verpflichtung, unter bestimmten Umständen Positionen zu melden (mehr Informationen dazu unter www.thetakeoverpanel.org.uk). Sie sollten beachten, dass Sie keine Nutzer- und Eigentumsrechte über das tatsächliche Underlying haben (Sie eröffnen lediglich eine CFD-Position!). Es kann trotzdem in bestimmten Fällen vorkommen, dass Sie Ihre Positionen dem Takeover Panel in Großbritannien (bzw. einer entsprechenden Institution Ihres Landes) offenlegen müssen. Desweiteren sind Sie an die jeweiligen Regeln und AGB der Börse gebunden, an der Sie handeln. Handeln Sie Instrumente der London Stock Exchange, gelten für Sie die Geschäftsbedingungen der LSE und Sie sind verpflichtet, diese nicht zu missachten bzw. zu missbrauchen. Die allgemeinen Verhaltensregeln der LSE finden Sie beispielsweise unter www.londonstockexchange.com/en-gb/products/membershiptrading/rulesreg/ruleslse/.

Die EU Market Abuse Directive verwaltet und reguliert die Bestimmungen zur Verhinderung von Marktmissbrauch. Eine Zusammenfassung finden Sie in Anhang A.

Mobile Dealing

Obwohl DMA momentan nicht kompatibel für Mobile Dealing ist (Mobiltelefone & iPhones), können Sie offene DMA-Positionen über das OTC-Handelsticket schließen.

Anhang A

Marktmissbrauch

Die EU Market Abuse Directive stellt 7 verschiedene Typen von sog. Marktmissbrauch heraus.

Missbrauch 1: Insider-Handel

Unter Insider-Handel versteht man, wenn ein sog. Insider, i.e. eine Person, unveröffentlichte Informationen hat, die den Kurs beeinflussen könnten und handelt bzw. versucht, diese Information für ein Investment auszunutzen.

Missbrauch 2: Weitergabe von Insider-Informationen an Dritte

Hierunter fällt die Weitergabe sog. Insider-Information an Dritte, soweit dies nicht im Rahmen der Ausübung ihrer Arbeit oder ihres Berufs oder der Erfüllung ihrer Aufgaben geschieht.

Missbrauch 3: Missbrauch von Insider-Information

Hierunter versteht man die Nutzung sog. Insider-Information, die nicht direkt zum Insider-Handel führt, aber

- a) nicht den anderen Marktteilnehmern bekannt sein kann, die jedoch (sofern diese Informationen für alle zugänglich wären) die relevanten Transaktionen beeinflussen würden bzw. manipulieren würden und
- b) die dem „Insider“ einen Marktvorteil gegenüber anderen Marktteilnehmern verschafft aufgrund einer besonderen Beziehung (beispielsweise ein Angestelltenverhältnis).

Missbrauch 4: Marktmanipulation

Unter „Marktmanipulation“ versteht man Transaktionen oder Handelsaufträge, die

- a) falsche oder irreführende Signale für das Angebot von Finanzinstrumenten, die Nachfrage danach oder ihren Kurs geben oder geben könnten, oder

- b) den Kurs eines oder mehrerer Finanzinstrumente durch eine Person oder mehrere, in Absprache handelnde Personen in der Weise beeinflussen, dass ein anormales oder künstliches Kursniveau erzielt wird.

Missbrauch 5: Falsche Tatsachen bzw. Täuschungsversuche zur Manipulation

Hierunter fallen Geschäfte oder Kauf- bzw. Verkaufsaufträge unter Vorspiegelung falscher Tatsachen oder unter Verwendung sonstiger Kunstgriffe oder Formen der Täuschung;

Missbrauch 6: Verbreitung

Darunter versteht man die Verbreitung von Informationen über die Medien einschließlich Internet oder auf anderem Wege, die falsche oder irreführende Signale in Bezug auf Finanzinstrumente geben oder geben könnten, u. a. durch Verbreitung von Gerüchten sowie falscher oder irreführender Nachrichten, wenn die Person, die diese Informationen verbreitet hat, wusste oder hätte wissen müssen, dass sie falsch oder irreführend waren.

Missbrauch 7: Fehlverhalten und Wettbewerbsverzerrung

Verhalten, welches zwar nicht direkt zur Verbreitung von Information (wie oben beschrieben) führt, jedoch

- a) einem regulären Marktteilnehmer Fehlinformationen bzw. eine bewusst falsche Einschätzung gibt oder
- b) eine Verzerrung des Marktes herbeiführen kann/wird und von einem normalen Marktteilnehmer als absichtliches Fehlverhalten einer nicht-neutralen Person ausgelegt werden würde.